

## Anwenderbericht

### Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation

#### In die Zukunft schauen - ganz ohne Zauberei

Eine neue Software unterstützt Unternehmen und Netzwerke dabei, sich ein strukturiertes Bild von der Zukunft zu machen – insbesondere von der eigenen.

Auf den ersten Blick erinnert die Oberfläche der „TrendArena“ an eine Glaskugel in 2-D, bis zum Rand gefüllt mit Murmeln: Große und kleine Kugeln tummeln sich wild auf einer bunt unterteilten Kreisfläche. „Was Sie hier sehen, ist weder Spiel noch Orakel“, erklärt Markus Korell und animiert genauer hinzusehen, „Das sind zum Beispiel die gesammelten Zukunftstrends des Bankensektors, dargestellt im Visualizer unserer individuell entwickelten Software.“ Der Experte für Technologie- und Innovationsmanagement beim Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO in Stuttgart hat zusammen mit Holger Bär, verantwortlich für Lösungen zum Innovationsmanagement bei CAS Ecosystems, die Entwicklung einer Software vorangetrieben, die wie in einer Arena die Entwicklungen und Einschätzungen von Zukunftstrends gegeneinander antreten lässt.



Markus Korell,  
Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

„Trends, neue Technologien und Innovationen zu beobachten und zu bewerten und so die Auswirkungen auf das eigene Unternehmen zu erkennen, ist eine große Herausforderung. Um diese Aufgabe systematisch zu unterstützen haben wir gemeinsam mit der CAS Software AG die TrendArena entwickelt.“

#### Zukunftsmärkte aufspüren

Natürlich handelt es sich bei der TrendArena nicht um ein Miniatur-Kolosseum, sondern um eine Software, mit der vor allem Unternehmen Zukunftsmärkte frühzeitig aufspüren und sichtbar machen können.

Der Clou: Alle gesammelten Trends werden einzeln erfasst und können umgehend in ihrer Bedeutung von einem Mitarbeiter- oder Expertenteam bewertet werden. Die jeweiligen Trends erhalten so ihr eigenes, unverfälschtes Gewicht in der Gesamtbetrachtung, werden je nach zugemessener Bedeutung dargestellt.

#### Kundenprofil

##### Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation

Anzahl Mitarbeiter: 500  
Branche: Forschungs- & Entwicklungsdienstleistungen

Das Institut unterstützt Unternehmen dabei, die Potenziale innovativer Organisationsformen und zukunftsweisender Informations- und Kommunikationstechnologien zu erkennen, individuell auf ihre Belange anzupassen und einzusetzen.

#### Ziele der Kooperation

- Bereitstellung einer portalbasierten Plattform für organisationsübergreifendes Arbeiten an Innovationen
- Erfassung, Beschreibung und Bewertung von Trends, Megatrends und Innovationen mittels grafischer Darstellung und Filterung in der TrendArena
- Schrittweise Führung der Anwender durch komplexe Methoden im Technologieentwicklungsportal



In einem gemeinsamen Brainstorming lassen sich dann einzelne Trends herausgreifen und diskutieren. Doch damit nicht genug.

### Querverbindungen schaffen

Die einzelnen Trends stehen in der TrendArena nicht für sich allein – sie lassen sich miteinander in Beziehung setzen, was beispielsweise für den Innovationsprozess eines Unternehmens ausschlaggebend ist. Denn sehr oft kommt es bei der Entwicklung neuer Produkte, Lösungen oder Dienstleistungen auf die Querverbindungen an. Das setzt den Austausch der Disziplinen und Meinungen voraus. Diese Prozesse in der Innovations- und Produktenwicklung unterstützt die Trendarena mit der Darstellung der Beziehungen. Und das ist es, was in Zeiten von beschleunigten Produktzyklen die Nutzung der Trendarena für vielfältige Anwendungsgebiete und Szenarien sinnvoll macht.

### Landkarte der Trends von morgen

„Mithilfe der TrendArena können Unternehmen und Organisationen eine detaillierte Landkarte der Trends von morgen selbst herstellen. Sie besitzen dadurch einen für die kontinuierliche Navigation verlässlichen Kompass“, ist Korell überzeugt.

So eignet sich die Software für Unternehmen, die stets Innovationen aufspüren und vorantreiben. Genauso profitieren Netzwerke oder Institutionen, die standortungebunden ihre Technologien, Dienstleistungen und Produkte permanent weiterentwickeln – transparent und offen für alle Beteiligten.

### Anwenderfreundlichkeit und Transparenz

Statt zahlloser Masken, Eingabeformulare und Tabellen setzten die Entwickler der TrendArena auf Bedienerfreundlichkeit, Visualisierung und Praxistauglichkeit. „Mithilfe der TrendArena lassen sich selbst die abstraktesten Abhängigkeiten umsetzen, die Darstellung ist dabei immer strukturiert und übersichtlich. Es ist ein sehr mächtiges Tool, um den Trends von morgen stets einen Schritt voraus zu sein“, stimmen Korell und Bär überein. „Für zukunftsorientierte Menschen bedeutet genau das einen immensen Wettbewerbsvorteil.“

#### Ergebnisse

- ✓ CAS Ecosystems stellt die CAS Open Plattform bereit und unterstützt Fraunhofer als Experte für Business Ecosystems
- ✓ Zwei Portal-Lösungen, das Technologieentwicklungsportal und die TrendArena, sind bereits im Einsatz
- ✓ Weitere Module und Funktionen werden sukzessive ergänzt
- ✓ Eine solide Ausgangsbasis für das Zusammenarbeiten auf einer gemeinsamen Plattform ist geschaffen
- ✓ Das erweiterbare Konzept ist damit für zukünftige Anforderungen gerüstet